

# Der sächsische Erzähler,

Wochenblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Agl. Amtshauptmannschaft, der Agl. Schulinspektion u. des Agl. Hauptsteueramtes zu Bautzen sowie des Agl. Amtsgerichtes und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

## Bekanntmachung.

Montag, den 18. dts. Mts., Vormittags 10—12 Uhr,

wird **Amtstag** im Rathhaus zu Bischofswerda abgehalten.

Königliche Amtshauptmannschaft Bautzen am 6. April 1887.  
von Vogberg.

Schw.

## Bekanntmachung,

das **Ersatz-Geschäft im Aushebungsbezirke Bautzen für das Jahr 1887 betr.**

In Gemäßheit § 61, der Ersatz-Ordnung wird hierdurch bekannt gemacht, daß die diesjährige Musterung der Militairpflichtigen des hiesigen Aushebungsbezirks

- 1) am **Mittwoch**, den 20. April 1887, von **Vormittag 10 Uhr an**, im **Schießhause zu Bischofswerda** für die Stadt Bischofswerda und die Ortschaften Belmsdorf, Burtau, Cannewitz bei Demitz, Demitz;
- 2) am **Donnerstag**, den 21. April 1887, von **Vormittag 10 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Franenthal, Geismannsdorf mit Vidau, Goldbach, Großdrebniß, Großhähnen D. S., Harthau, Kleindrebniß, Kynitzsch, Leutwitz, Medewitz mit Birkenrode, Neuschmölln, Niederneufkirch, Niederpuzlau, Oberneufkirch M. S., Oberneufkirch D. S., Oberneufkirch St. A.;
- 3) am **Freitag**, den 22. April 1887, von **Vormittag 10 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Oberpuzlau, Pannewitz a. L., Pohla, Pötschapply mit Neupötschapply und Antheil Wöllau, Rammenau mit Schaudorf und Röberbrunn, Ringenhain M. S. und D. S., Rothnausly mit Carlsdorf, Vogelgefang und Antheil Wöllau, Schmölln, Schönbrunn M. S. und D. S., Spittwitz mit Neuspittwitz, Schwarzwasser und Scala, Stacha, Taschendorf, Thumitz, Tröbigau, Uhyt a. L., Weidersdorf, Wöllau;
- 4) am **Montag**, den 25. April 1887, von **Vormittag halb 9 Uhr an**, im **Gasthof „zur Weintraube“ zu Schirgiswalde** für die Stadt Schirgiswalde und die Ortschaften Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Eulowitz, Halbendorf i. G., Irgersdorf, Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde;
- 5) am **Dienstag**, den 26. April 1887, von **Vormittag halb 9 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Petersbach, Rodewitz mit Sonnenberg, Sohland a. d. Spree, Sora, Suppo, Steinigtvolmsdorf;
- 6) am **Mittwoch**, den 27. April 1887, von **Vormittag halb 9 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Lautewalde, Wehrsdorf, Weisa, Wiltzen, Wurbit;
- 7) am **Donnerstag**, den 28. April 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, im **Schießhause zu Bautzen** für die Stadt Bautzen, und zwar sämtliche Militairpflichtige der früheren Geburtsjahrgänge bis mit 1866;
- 8) am **Freitag**, den 29. April 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, ebendasselbst für die Stadt Bautzen, und zwar die Militairpflichtigen des Geburtsjahrganges 1867;
- 9) am **Sonnabend**, den 30. April 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Arnsdorf mit Neuarnsdorf, Auritz, Baruth, Basankwitz, Baschütz mit Zieschütz, Belgern, Berge, Binnewitz, Birlau, Blösa, Boblit, mit Neuboblit, Bolbitz mit Alt- und Neubloaschütz, Jannowitz und Döberitz, Bornitz mit Neubornitz, Brehmen, Briesing, Briesnitz, Brösa, Brohna, Buchwalde, Burt, Camina mit Grünbusch, Caminau, Canitz-Christina, Cannewitz bei Gröbitz, Caslau, Coblenz, Cöln, Commerau bei Guttau, Commerau bei Königswartha, Cortnitz, Cozul, Cossern, Dahlowitz, Dahren, Daranitz, Denkwitz, Diehmen mit Neudiehmen, Doberchau, Dobereschütz bei Bautzen, Dobereschütz bei Königswartha, Dobranitz, Döbsche, Döbschütz, Groß- und Klein mit Lehn, Döhlen, Drauschkowitz mit Brösig und Ratschowitz;
- 10) am **Montag**, den 2. Mai 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Drehfa, Dreikretscham, Dretsch, Droben, Dubrauke, Ebdorf, Eutrich, Gauzig mit Kleingauzig, Gleina, Gnashwitz, Göbeln, Göda mit Buscheritz, Golenz, Gröbitz, Großdubrau, Großpostwitz, Großfeitschen, Großwella, Grubbitz mit Socolahora und Jeshitz a. G., Grubschütz, Günthersdorf, Guhra mit Neuguhra, Guttau mit Neudorf und Fleißig, Hainitz, Halbendorf a. d. Spree mit Geißlig, Holscha mit Holschdubrau, Jentwitz mit Kleinjentwitz, Jeshütz, Jeshitz mit Neujeshitz, Jöhndorf, Kauppa mit Jetscheba, Kleinaubau, Kleindubrau, Kleinförstchen mit Siebitz und Presse, Kleinkunitz, Kleinaubernitz mit Neudorf, Kleinsiedau, Kleinförstchen, Kleinwella Colonie, Kleinwella Dorf, Klitz;
- 11) am **Dienstag**, den 3. Mai 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Königswartha, Kretschitz, Kronförstchen, Kubischütz, Kumschütz, Lauske mit Neulauske, Leichnam, Libon, Lippitzsch, Litten, Lömischau, Luga, Lomske bei Mittel mit Crosta, Lomske bei Neuschütz, mit Vissahora, Lubachau, Luga mit Posthorn und Neuluga, Lupa mit Luppudubrau und Boda, Luttowitz, Malschütz, Malsitz mit Neumalsitz, Mehltheuer, Merka, Meschwitz, Mittel mit Teicha, Miltwitz mit Groß- und Kleinbrösern, Münchswalde mit Kleinoblit, Muschelwitz, Nadelwitz, Raundorf, Nechern, Nebaschütz mit Kleinpraga, Neuschütz, Neudorf bei Königswartha, Neudorf bei Neuschütz, Neudorf a. d. Spree mit Ruhethal, Niederburg mit Lubas, Niederlaina, Niederlaina, Riefendorf, Rimschütz, Oberförstchen, Obergurig, Oberlaina, Oberlaina mit Löhlan, Oehna, Oppitz, Pashitz mit Pischarnitz, Pielitz mit Großkunitz, Pielitzschütz, Pielitzschütz, Pommritz, Preititz, Preuschütz, Prieschwitz, Puschwitz mit Neupuschwitz, Quatitz, Quoos, Rabitz, Rachtlau, Radel;
- 12) am **Mittwoch**, den 4. Mai 1887, von **Vormittag 7 Uhr an**, ebendasselbst für die Ortschaften Radibor mit Grünbusch und schwarzem Adler, Rascha, Rattwitz, Rieschen, Särchen, Salga, Salzenforst, Saritsch, Schedwitz, Schlungwitz, Schmochtitz, Schwarznausly, Sdier, Seidau aller Antheile mit Schmole, Semmichau, Singwitz, Sollschütz, Soritz, Sornitz, Steindorf, Stiebitz, Storch, Strehla, Strohschütz, Tschritz, Teichwitz, Temritz, Truppen, Uebigau mit Krinitz, Wabitz, Wartha, Wawitz, Weicha, Weiditz mit Pannewitz, Weißig, Weißnausly, Wessel, Wetro, Wuischte bei Hochkirch, Wuischte bei Weissenberg, Wurschen, Zelscha, Zischkowitz, Zoda, Zischlichau; stattd. Sodann erfolgt
- 13) am **Donnerstag**, den 5. Mai 1887, von **Vormittag 9 Uhr an**, im **Schießhause zu Bautzen**

## die **Vorladung**

für die zum ersten Male zur Bestellung kommenden Militairpflichtigen.

In Gemäßheit § 60,3 und 61,1 der Ersatz-Ordnung werden die Ortsbehörden hiermit veranlaßt, die Vorladung der in den **Recrutierungs-Stammrollen als angemeldet verzeichneten Militairpflichtigen zu den betreffenden Musterungsterminen nunmehr sofort zu bewirken.**

Dementsprechend haben die gedachten Behörden die **Vorladungs-Bogen**, nach deren entsprechender Vollziehung und Eintragung der Namen der zur Musterung gelangenden Militairpflichtigen, den letzteren vorlegen und von einem Jeden bei seinem Namen eigenhändig unterschreiben zu lassen.

**Diese Vorladungs-Bogen sind alsdann von den Ortsbehörden bei Vorführung der Militairpflichtigen im Musterungstermine zugleich als Vorstellungs- und Verles-Bisten zu benutzen und der Ersatz-Commission auf Erfordern vorzulegen.**

Im Uebrigen haben auch ohne besondere Vorladung alle im Jahre 1867 oder früher geborenen Militairpflichtigen des hiesigen Aushebungs-Bezirkes, welche noch keine entgeltliche Entscheidung der Ersatz-Behörden erhalten haben, oder von der Bestellung zur Musterung nicht ausdrücklich entbunden sind, mithin auch alle bei dem vorjährigen Ober-Ersatz-Geschäfte zu einem Truppentheile zwar befristeten, aber noch nicht zur Einstellung gelangten Militairpflichtigen mit derjenigen Gemeinde, in welcher sie nach § 23,2 bez 3 der Ersatz-Ordnung gestellungspflichtig sind, bei Vermeidung der in § 24,7 der Ersatz-Ordnung angedrohten Strafen und Nachtheile, zu den vorbestimmten Terminen zur Musterung **pünktlich sich einzufinden.**

Gestellungspflichtige, welche die Anmeldung zur Stammrolle bis jetzt unterlassen haben, haben sich zu Vermeidung gleicher Strafen und Nachtheile, sofort bei der zuständigen Ortsbehörde dazu zu melden und zur Musterung mitzugestellt. Die Ortsbehörden aber sind verpflichtet, von nachträglichen Anmeldungen dem unterzeichneten Civil-Vorständen unverzüglich Anzeige zu erstatten.